

## Bester Verein des Landes

### Schönwalder Kreativhaus erhielt Auszeichnung des Ostdeutschen Sparkassenverbandes

Von Marlies Schnaibel

**SCHÖNWALDE/POTSDAM** | Erst der Preis, dann der Knochenbruch: Karla Ehl nahm Donnerstag für den Schönwalder Kreativ-Verein eine Auszeichnung entgegen und stürzte beim Abgang von der Bühne. Nun liegt sie mit gebrochener Hüfte im Krankenhaus, aber es geht ihr wieder besser und über den Preis kann sie sich auch freuen.

Der Schönwalder Kreativ-Verein war am Donnerstag in Potsdam

auf dem 17. Unternehmer-Konvent des Ostdeutschen Sparkassenverbandes als „Verein des Jahres“ des Landes Brandenburg ausgezeichnet worden. Vereine aus Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Berlin, Sachsen und Sachsen-Anhalt hatten sich beworben, geehrt wurden Vereine, deren Mitglieder besondere Leistungen mit gesellschaftlicher und regionaler Bedeutung vorweisen können.

Und das können die Schönwalder ohne weiteres. Im Jahr 2001 zur Förderung von Kunst und Kultur gegründet, zählt der Verein heute

60 Mitglieder. Von denen sind die meisten in dem Verein auch aktiv, kreativ aktiv gewissermaßen: Da wird gemalt, getöpft, gezeichnet, gesungen, getanzt, genäht, gefilzt, gelesen – und gefeiert.

Vereinsvorsitzende Karla Ehl ist von Anfang an dabei, sie gehört zu den Gründungsmitgliedern des Vereins und wirbelt auch im Malzirkel, in der Patchworkgruppe und in der Theatertruppe mit. Die Kreativ-Leute haben für seine vielfältige Arbeit sehr gute räumliche Bedingungen: die Kommune richtete ein Fachwerk-

haus und eine Scheune her. Backofen und Boulebahn bedienen die gesellige Seite des Schönwalder Vereins.

Die Galerie des Hauses ist gefragt und bis Ende 2015 ausgebucht. Dort wird heute um 19 Uhr die 101. Ausstellung eröffnet. Drei Vereinsmitglieder stellen sich mit Malerei und Keramik vor. Am 1. Advent verwandelt sich die Scheune in einen Weihnachtsmarkt. Bei allem wird sicher auch über den Preis und den Sturz geredet werden.



Karla Ehl bekommt von Michael Ermrich (r.), Präsident des Ostdeutschen Sparkassenverbandes, den Preis.